

Halle (Saale), 28.09.2012

## **Externe Stellenausschreibung - Reg.-Nr.: N-208/12 – NEUAUSSCHREIBUNG**

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Zentrale Universitätsverwaltung, ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine *zunächst auf 2 Jahre befristete*

### **Stelle in der Sozial- und Konfliktberatung**

zu besetzen. Da die Einstellung im Rahmen des § 14 Abs.2 Teilzeit- und Befristungsgesetz erfolgen wird, können nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die bisher weder in einem befristeten noch in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis zum Land Sachsen-Anhalt gestanden haben bzw. muss die Beschäftigung beim Land Sachsen-Anhalt mehr als 3 Jahre zurück liegen.

Vollzeitbeschäftigung

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 13 TV-L.

#### **Voraussetzungen:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise mit sozialwissenschaftlicher Qualifikation (Psychologie, Soziologie, Sozialpädagogik) oder ein vergleichbarer Abschluss,
- einschlägige Berufserfahrung in psychosozialer Beratung, idealerweise im Kontext größerer Organisationseinheiten,
- Kenntnisse universitärer Strukturen und Organisationsabläufe,
- Analytisches und ressortübergreifendes Handeln und Denken,
- Erkennbares Interesse an der eigenen Weiterbildung,
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktlösungskompetenz, Beratungsorientierung und-kompetenz sowie gute Selbstorganisation und strukturiertes Arbeiten,

#### **Arbeitsaufgaben:**

- Aufbau, Unterstützung und Nutzung eines integrierten Sozial- und Konfliktmanagements als Beitrag und zur Sicherung eines optimalen Arbeitsklimas,
- Entwicklung von Handlungshilfen zum Umgang mit Konflikten und psychischen Belastungen bzw. Erkrankungen am Arbeitsplatz,
- psychosoziale Beratungsgespräche, Coaching und Supervision für unmittelbar Betroffene zur Reflexion und Klärung der eigenen Arbeitssituation,
- Moderation und Coaching von Teamprozessen, Konfliktmoderation bzw. Mediation bei bestehenden und sich entwickelnden Konflikten,
- Abstimmung, Koordination und Informationsaustausch zu den Themen Konfliktsituationen und psychische Erkrankungen mit den Führungskräften, der Hochschulleitung, den betroffenen Fakultäten und den Personalvertretungen,
- die Zusammenarbeit mit anderen Sozial- und Konfliktberatungsstellen, Fachberatungsstellen, Selbsthilfegruppe, Therapeuten/innen, Kliniken oder unterstützenden Diensten sowie
- die Erarbeitung und Durchführung präventiver Maßnahmen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleiterin Personal, Frau Dr. Alina Seidel,  
Tel.: 0345 55-21020, Fax: 0345 55-27136, E-Mail: [alina.seidel@verwaltung.uni-halle.de](mailto:alina.seidel@verwaltung.uni-halle.de)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Reg.-Nr. N-208/12** mit den üblichen Unterlagen **bis 12. Oktober 2012** an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abteilung 3 – Personal, Frau Dr. Alina Seidel, 06999 Halle.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen. Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist möglich.